Einleitung.

Es ist ein Gott.

Ihr habt mich, lieben Kinder, schon oft darum gebeten, euch einmal davon etwas zu erzählen, woher 1.
die vielen Pflanzen, Thiere, Gewächse, Steine und
andern Dinge gekommen wären, die wir um und
neben uns erblicken? Ihr habt es gern wissen wol-
len, woher wir selbst sind, oder wer uns gemacht 2.
und hervorgebracht habe? Wenn ihr mir nun ver- 3.
sprecht, aufmerksam zu seyn, so will ich eure Wißbe- 4.
gierde befriedigen, und euch manche nützliche Ge- 5.
schichte mittheilen, die ich aus einem recht brauchba-
ren und lehrreichen Buche, welches die Bibel heißt,
und das ihr, wenn ihr größer werdet, selbst lesen sollt,
gezogen habe. Doch noch eins müßt ihr wohl mer-
ken, ehe ich euch von der Entstehung aller dieser
Sachen weiter erzählen kann, daß überhaupt alles,
was ihr seht, von jemanden herrühre. Die große 6.
Linde, die dort auf eurem Kirchhofe steht, hat ein-

Anleitung zu katechetischer Unterhaltung.

1. Kann denn etwas durch sich selbst entstehen?
2. Sind wir durch uns selbst entstanden? Wer hat uns hervorgebracht?
3. Was erfordert eine solche Untersuchung?
4. Was ist Wißbegierde? Die Neigung, die Summe seiner Begriffe und Kenntnisse unaufhörlich zu vermehren und zu verbessern. (Sie entspringt aus dem Triebe nach Vollkommenheit.)
5. Was ist Neugierde? Neugierde ist derjenige Fehler, nach welchem ein Mensch ohne allem Grund und Zweck alles wissen und erkennen will, ohne von diesen Kenntnissen für sich und andre eine gute Anwendung machen zu wollen.
6. Ists denn nothwendig, daß alles einen Urheber haben müsse?